Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 27.04.2023
Beginn:	19.00 Uhr
Ende	20.00 Uhr
Ort:	Sitzungssaal im Rathaus, Löffingen

Anwesend:

Vorsitzender
Tobias Link

Mitglieder

Sebastian Butsch	
Jürgen Dinger	
Axel Fehrenbach	
Jens Fischer	
Manfred Furtwängler	
Rudolf Gwinner	
Regina Hasenfratz	
Anette Heiler	
Rudolf Heiler	
Annette Hilpert	anwesend ab Top 4
Dieter Köpfler	
Petra Kramer	
Martin Lauble	
Dr. Isabel Meßmer	anwesend ab Top 4
Marlene Müller-Hauser	
Olga Ritscher	
Joachim Streit	
Hugo Wenzinger	
Wolfram Wiggert	

Verwaltung
Dilara Altintas, stellvertr. Leitung Rechnungsamt
Stadtbaumeister Udo Brugger
Artur Klausmann, Rechnungsamt

Protokollführung
Andrea Gierloff

Abwesend:

Mitglieder
Elmar Fehrenbach
Andreas Hugel
Georg Mayer
Siegfried Sauer

Paul Wolber

Ortsvorsteher
Ortsvorsteherin Kathrin Kramer

Tagesordnung:

1.	Bürgerfragen	
2.	Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes	
3.	Bauanträge	
3.1.	Bauantrag - Flst.-Nr. 20/1, Gemarkung Reiselfingen, Dietfurtstraße, Nutzungsänderung Ökonomieteil (Bergeraum DG) in Wohnraum (Wohnung 4)	
3.2.	Bauantrag - Flst.-Nr. 1557/7, Gemarkung Löffingen, Hohlgasse, Neubau einer Lagerhalle	
4.	Beschluss zum Haushaltsplan und Haushaltssatzung für den Gemeindehaushalt und die Wirtschaftspläne des Eigenbetriebes Stadtwerke Löffingen und des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung für das Jahr 2023	**2023/035**
5.	Planungsauftrag neue Trinkwasserleitung Bachheim (HB Breitenfeld) - Unadingen	**2023/037**
6.	Vergabe Kanalumlegung Schwimmbadstr. 11 in Dittishausen	

TOP 1 Bürgerfragen

Es werden keine Fragen vom Zuhörer gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes

- Das Digitalmobil der IHK, welches nächste Woche kommen sollte, wurde auf Grund mangeldes Interesse abgesagt.
- Frau Pittschi, hat ihr neues Büro nun in der ehemaligen Landwirtschaftsschule bezogen.
- Die nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft findet am 03.05.23 statt
- Die Post eröffnet am 10.05.23 wieder ihre Filiale in Löffingen.
- Ortsvorsteherin Kramer verschickt in den nächsten Tagen die Einladung zur Infosolaranlage in Bachheim.
- Stadtbaumeister Brugger informiert über den Stand der aktuellen Baumaßnahmen.
- Bürgermeister Link teilt mit, dass ab sofort, die Straßenbeleuchtung nachts wieder eingeschaltet bleibt.

TOP 3 Bauanträge

TOP 3.1 Bauantrag - Flst.-Nr. 20/1, Gemarkung Reiselfingen, Dietfurtstraße, Nutzungsänderung Ökonomieteil (Bergeraum DG) in Wohnraum (Wohnung 4)

Herr Brugger stellt das Bauvorhaben vor. Stadtrat Lauble teilt mit, dass der Ortschaftsrat dem Bauvorhaben zugestimmt hat.

Beschlussvorschlag:
Der Gemeinderat erteilt dem Bauantrag das Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Beschluss:
Der Gemeinderat erteilt einstimmig sein Einvernehmen.

TOP 3.2 Bauantrag - Flst.-Nr. 1557/7, Gemarkung Löffingen, Hohlgasse, Neubau einer Lagerhalle

Stadtbaumeister Brugger stellt das Vorhaben vor und informiert, dass eine beidseitige Anbaubaulast erforderlich ist.

Beschlussvorschlag:
Der Gemeinderat erteilt dem Änderungsantrag zum Bauantrag das Einvernehmen nach §36 BauGB.

Beschluss:
Das Einvernehmen zu dem Bauantrag wird einstimmig erteilt.

TOP 4 Beschluss zum Haushaltsplan und Haushaltssatzung für den Gemeindehaushalt und die Wirtschaftspläne des Eigenbetriebes Stadtwerke Löffingen und des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung für das Jahr 2023
Vorlage: 2023/035

Sachverhalt:

1. Haushalt 2023 der Stadt Löffingen

Der Entwurf des Haushaltes 2023 wurde dem Gemeinderat am 23.03.2023 vorgestellt. Der Ergebnishaushalt wurde am 23.04.2023 beraten, die Investitionsplanung mit Finanzhaushalt am 05.04.2023, jeweils in öffentlicher Sitzung. Die sich im Rahmen der Beratung ergebenden Änderungen wurden in den Haushalt eingearbeitet. Der Haushalt 2023 der Stadt Löffingen mit den Eigenbetrieben Stadtwerke und Abwasserbeseitigung stellt sich wie folgt dar:

	Ergebnishaushalt/ Erfolgsplan	Finanzhaushalt/ Vermögensplan	Gesamt
Haushalt Stadt Löffingen	22.687.000 €	7.247.000 €	**29.934.000 €**
Wirtschaftsplan Stadtwerke (Strom, Wasser, Nahwärme, BHKW, Bäder, Breitband)	9.989.000 €	5.131.000 €	**15.120.000 €**
Wirtschaftsplan Abwasser	1.756.000 €	3.364.000 €	**5.120.000 €**
Summe	**34.432.000 €**	**15.742.000 €**	**50.174.000 €**

	Investitionen
Haushalt Stadt Löffingen	6.997.000 €
Wirtschaftsplan Stadtwerke (Strom, Wasser, Nahwärme, BHKW, Bäder, Breitband)	3.373.000 €
Wirtschaftsplan Abwasser	3.133.000 €
Summe	**13.503.000 €**

Zu den **einzelnen Haushalten** nachfolgend einige Hinweise und Erläuterungen:

1.1 Ergebnishaushalt Stadt Löffingen

Durch die Einarbeitung der Änderungen ergeben sich folgende Planwerte:

Erträge Ergebnishaushalt	**22.957.000 €**
Aufwendungen Ergebnishaushalt	**22.471.000 €**
Ordentliches Ergebnis, Überschuss	**486.000 €**
Außerordentlicher Ertrag	**900.000 €**
Gesamtergebnis	**1.386.000 €**

1.2 Investitionen / Investitionshaushalt

Der Investitionshaushalt **2023** stellt sich nach den **Änderungen** wie folgt dar:

Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	1.352.000
Einzahlungen aus Beiträgen	356.000
Einzahlungen aus Verkauf Sachvermögen	1.500.000

Einzahlungen aus Veräußerung Finanzvermögen	0
Einzahlungen aus Sonstigem	1.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.209.000**
Auszahlungen für Grunderwerb / Gebäude	425.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.233.000
Auszahlungen Erwerb beweg. Vermögen	819.000
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	250.000
Auszahlungen Investitionszuschüsse	270.000
Auszahlungen Erwerb immat. Vermögen	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**6.997.000**
Finanzierungsbedarf aus Investitionen	**-3.788.000**

Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionen	**3.788.000 €**
Darlehenstilgungen	**250.000 €**
Zwischensumme Gesamtbedarf	**4.038.000 €**
Ausgleich über Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	**1.810.000 €**
verbleibender Finanzierungsmittelbedarf	**2.228.000 €**
Darlehensaufnahme (geplant)	**2.200.000 €**
Finanzierung über Liquide Mittel (Rücklage)	**28.000 €**

1.3 Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt sind sämtliche Einzahlungen und Auszahlungen (Bewegungen auf dem Bankkonto = reiner Geldfluss), dargestellt (**also ohne die Belastungen aus den Abschreibungen**). **Über diesen Finanzhaushalt wird die Liquidität dargestellt**, bzw. der mögliche Bedarf an Darlehen ermittelt.

Der **Finanzhaushalt** stellt sich nach den Änderungen wie folgt dar:

Einzahlungen Ergebnishaushalt	22.119.000 €
Auszahlungen Ergebnishaushalt	20.309.000 €
Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	**+ 1.810.000 €**

Einzahlungen aus Investitionen	3.209.000 €
Auszahlungen aus Investitionen	6.997.000 €

Finanzierungsfehlbetrag aus Investitionen	**- 3.788.000 €**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Darlehen)	2.200.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen)	250.000 €
Finanzierungsüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	**1.950.000 €**
Änderung des Finanzierungsmittelbestandes 2028	**- 28.000 €**
= Geldabfluss, Verminderung der Liquidität auf dem Bankkonto	

1.4 Entwicklung und der Liquidität (bisher Rücklage) im Jahr 2023

Stand der liquiden Mittel am 01.01.2023	554.000 €
geplante Entnahme / Finanzmittelbedarf 2023 ca.	28.000 €
Stand der liquiden Mittel am 31.12.2023 ca.	**526.000 €**

1.5 Entwicklung und der Schulden im Jahr 2023

Stand der Schulden am 01.01.2023 ca.	3.787.000 €
geplante Tilgung 2023	250.000 €
geplante Darlehensaufnahme 2023	2.200.000 €
Stand der Schulden am 31.12.2023 ca.	5.737.000 €

1.6. Finanzplanung bis 2026

Nach dem aktuellen Stand der Finanzplanung und der dieser Planung zugrundeliegenden finanzwirtschaftlichen Rahmendaten (Haushaltserlass) kann in den kommenden Jahren von folgenden Ergebnissen ausgegangen werden:

Ergebnishaushalt

		Ergebnis mit Abschreibungen	**Zahlungsmittelüberschuss Ohne Abschreibungen**
-	2023	1.386.000 €	1.810.000 €
-	2024	2.132.000 €	2.744.000 €
-	2025	842.000 €	1.852.000 €
-	2026	131.000 €	1.136.000 €

Darstellung der Investitionstätigkeit mit Finanzierung

	2023	2024	2025	2026
Ausgaben für Investitionen	6.997.000 €	4.557.000 €	3.227.000 €	3.715.000 €
Ausgaben für Tilgungszahlungen	250.000 €	300.000 €	330.000 €	350.000 €
Einnahmen aus Investitionstätigkeit	3.209.000 €	1.281.000 €	1.110.000 €	1.510.000 €
Einnahmen aus Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	1.810.000 €	2.744.000 €	1.852.000 €	1.136.000 €
Zahlungsmittel-Liquiditätsabfluss	**2.228.000 €**	**832.000 €**	**595.000 €**	**1.419.000 €**
Stand Bankkonto Liquidität Jahresanfang	**554.000 €**	**526.000 €**	**494.000 €**	**499.000 €**
Zahlungsmittelabfluß	**2.228.000 €**	**832.000 €**	**595.000 €**	**1.419.000 €**
Stand Bankkonto Liquidität Jahresende	**-1.674.000 €**	**-306.000 €**	**-101.000 €**	**-920.000 €**
Fehlbetrag Ausgleich über Darlehen	**2.200.000 €**	**800.000 €**	**600.000 €**	**1.400.000 €**
Stand Bankkonto bzw. Liquidität zum Jahresende	**526.000 €**	**494.000 €**	**499.000 €**	**480.000 €**

Aus dieser Darstellung ist erkennbar, dass bei der Umsetzung der geplanten Investitionen, die Mindestliquidität ab dem Jahr 2023 nur dann gewährleistet ist, wenn folgende Darlehensaufnahmen eingeplant werden:

2023 2.200.000 €
2024 800.000 €
2025 300.000 €
2026 1.400.000 €

1.7 Entwicklung Liquidität bis 2023

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
			Vorjahr 2022 EUR	Planjahr 2023 EUR	Planjahr 2024 EUR	Planjahr 2025 EUR	Planjahr 2026 EUR
			1	2	3	4	5
4	=	**verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn**	837.249	553.802	525.802	493.802	498.802
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-283.447	-28.000	-32.000	5.000	-19.000
9	=	**voraussichtliche Liquidität zum Jahresende**	553.802	525.802	493.802	498.802	479.802
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindesliquidität	390.500	400.000	440.000	454.000	464.000

2. Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Stadtwerke

2.1. Darstellung des Erfolgs- und Vermögensplanes

Betriebszweig	Erfolgsplan	Gewinn/Verlust	Vermögensplan
	Planjahr 2023 EUR	Planjahr 2023 EUR	Planjahr 2023 EUR

Stromversorgung Vertrieb	5.829.000	261.000	0
Stromversorgung Netz	564.000	203.000	854.000
Stromversorgung PV-Anlagen	110.000	54.000	94.000
Wasserversorgung	1.203.000	16.000	1.106.000
Nahwärmeversorgung	805.000	-45.000	1.327.000
BHKW Taborstraße 33	121.000	28.000	52.000
BHKW Kesselstraße 9	598.000	120.000	203.000
Waldbad Löffingen	311.000	-234.000	425.000
Hallenbad Dittishausen	226.000	-177.000	183.000
Freibad Dittishausen	43.000	-34.000	44.000
Breitbandversorgung	179.000	-90.000	843.000
	9.989.000	**102.000**	**5.131.000**

2.2. Finanzierung Vermögensplan

Der Investitions-/Finanzierungsbedarf bzw. die Deckungsmittel stellen sich im Bereich der Stadtwerke für die einzelnen Betriebszweige im Jahr 2023 wie folgt dar:

Finanzierungsbedarf								
Investitionen	446.000	30.000	949.000	201.000	0	1.059.000	689.000	**3.374.000**
Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0	**0**
Kredittilung	27.000	40.000	157.000	6.000	70.000	223.000	64.000	**587.000**
Jahresverlust Erfolgsplan	0	0	0	**445.000**	**0**	**45.000**	**90.000**	**580.000**
Zunahme Liquidität/Bank	**381.000**	**24.000**	**0**	**0**	**185.000**	**0**	**0**	**590.000**
Summe	**854.000**	**94.000**	**1.106.000**	**652.000**	**255.000**	**1.327.000**	**843.000**	**5.131.000**
	Strom Netz	**Strom Erzeug.**	**Wasser**	**Bäder**	**BHKW**	**Nahwärme**	**Breitband**	**Gesamt**
	EUR	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
Finanzierungsmittel								
Jahresgewinn	**464.000**	**54.000**	**16.000**	**0**	**148.000**	**0**	**0**	**682.000**
Kapitalzuführung	0	0	0	350.000	0	0	0	**350.000**
Verkaufserlöse	227.000	0	0	0	0	0	0	**227.000**
Zuschüsse	0	0	0	0	0	0	40.000	**40.000**
Beiträge und ähnliches	10.000		60.000	0	0	95.000	30.000	**195.000**
Abschreibungen	153.000	40.000	290.000	64.000	107.000	180.000	66.000	**900.000**
Kredite	0	0	**740.000**	**0**	**0**	**1.052.000**	**707.000**	**2.499.000**
Abnahme Liquidität/Bank	0	0	0	**238.000**		**0**	**0**	**238.000**
Summe	**854.000**	**94.000**	**1.106.000**	**652.000**	**255.000**	**1.327.000**	**843.000**	**5.131.000**

Investitionen bei den Betriebszweigen des Eigenbetriebs Stadtwerke sind grundsätzlich über erwirtschaftete Abschreibungen, über die Beitragszahlungen (Baukostenzuschüsse) und wenn möglich über Zuschüsse (z.B. Bereich Wasserversorgung und Nahwärme) zu finanzieren. Reichen diese Mittel nicht aus, ist die Finanzierung über Darlehen notwendig. Die Kosten für die Darlehen (Zinsaufwand) sind dann über die jeweiligen Gebühreneinnahmen zu

finanzieren. Der
Einsatz von Steuermittel scheidet grundsätzlich aus, **Ausnahme: Betrieb der Bäder**.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen sind 2023 folgende Darlehensaufnahmen geplant:

-	Betriebszweig Wasserversorgung	740.000 EUR
-	Betriebszweig Nahwärme	1.052.000 EUR
-	Betriebszweig Breitbandversorgung	707.000 EUR
	Summe	**2.499.000 EUR**

3. Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung

Im Jahr 2008 wurde die Abwasserbeseitigung auf der Grundlage des Eigenbetriebsrechtes als weiterer eigenständiger Betriebszweig gebildet. Der Wirtschaftsplan setzt sich aus dem Erfolgs- und Vermögensplan zusammen. Im **Erfolgsplan** sind die laufenden Ausgaben aus dem Betrieb der Abwasserbeseitigung dargestellt. Diese werden finanziert über die Abwassergebühren. Im **Vermögensplan** werden die erforderlichen Investitionen und die Finanzierung dieser Maßnahmen sowie die Tilgungszahlungen veranschlagt.

Der **Wirtschaftsplan hat 2023** folgendes Volumen:

-	Erfolgsplan	1.756.000 EUR
	Vermögensplan	3.364.000 EUR
	Summe	**5.120.000 EUR**

2023 wird beim Betriebszweig Abwasserbeseitigung ein Verlust in Höhe von 69.000 € erwartet. Der Verlustvortrag laut der letzten festgestellten Bilanz zum 31.12.2021 beträgt 249.677 €. Diese Verluste werden bei der Gebührenkalkulation für die Jahre 2024 und 2025 berücksichtigt.

Die geplanten Investitionen mit	3.133.000 EUR
und die planmäßigen Tilgungszahlungen mit	162.000 EUR

werden finanziert über die erwirtschafteten Abschreibungen aus den Abwassergebühren; zum Ausgleich der Finanzierung ist 2023 ist eine Darlehensaufnahme von 1.254.000 EUR eingeplant. Der zu erwartende Jahresverlust mit 69.000 EUR dient zum Ausgleich des Verlustvortrages aus Vorjahren.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	22.957.000 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	22.471.000 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	486.000 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4)	486.000 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	900.000 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7)	900.000 €
1.9	**Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.5 und 1.8)**	**1.386.000 €**

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	22.119.000 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	20.309.000 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-Bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.810.000 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.209.000 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	6.997.000 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit von	-3.788.000 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.978.000 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.200.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	250.000 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit von	1.950.000 €
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestandes, Saldo Finanzhaushalt**	**-28.000 €**

3. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 2.200.000 EUR.

4. Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mir Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf
0 EUR

§ 2 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke wird festgesetzt:

- Im **Erfolgsplan** mit

  Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 9.989.000 EUR

  davon **entfallen auf die Betriebszweige**

Stromversorgung -Vertrieb-	5.829.000 EUR
Stromversorgung - Netz-	564.000 EUR
Stromversorgung - Erzeugung	110.000 EUR
Wasserversorgung	1.203.000 EUR
Nahwärme Löffingen	805.000 EUR
Blockheizkraftwerk	719.000 EUR
Bäder	580.000 EUR
Breitbandversorgung	179.000 EUR

2. im **Vermögensplan** mit

Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 5.131.000 EUR

davon **entfallen auf die Betriebszweige**

Stromversorgung -Netz-	854.000 EUR
Stromversorgung -Erzeugung-	94.000 EUR
Wasserversorgung	1.106.000 EUR
Nahwärme Löffingen	1.327.000 EUR
Blockheizkraftwerke	255.000 EUR
Bäder	652.000 EUR
Breitbandversorgung	843.000 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen(Kreditermächtigung)

in Höhe von 2.499.000 EUR
davon entfallen auf die

Wasserversorgung	740.000 EUR
Nahwärme Löffingen	1.052.000 EUR
Blockheizkraftwerke	0 EUR
Breitbandversorgung	707.000 EUR

4. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

in Höhe von 0 EUR

§ 3 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasser

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasser wird festgesetzt:

1.	Im **Erfolgsplan** mit Erträgen und Aufwendungen in Höhe von	1.756.000 EUR
2.	Im **Vermögensplan** mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	3.364.000 EUR
3.	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	1.254.000 EUR
4.	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 EUR

§ 4 Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt

-	für die Stadtkasse auf	2.000.000 EUR
-	für die Sonderkasse der Eigenbetriebe Stadtwerke und Abwasserbeseitigung auf	2.000.000 EUR
	davon Anteil Eigenbetrieb Stadtwerke	1.600.000 EUR
	davon Anteil Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	400.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze werden festgesetzt:

-	für die Grundsteuer	
	a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	340 v.H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	340 v.H.
	der Steuermessbeträge	
	- für die Gewerbesteuer	
	nach Gewerbeertrag auf	340 v.H.
	der Steuermessbeträge.	

Beschlussvorschlag:
Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d .F. der Bekanntmachung vom 24.07.2000 hat der Gemeinderat der Stadt Löffingen am 27.04.2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

Beschluss:
Dem Beschlussvorschlag wird, bei einer Enthaltung, einstimmig zugestimmt.

TOP 5 Planungsauftrag neue Trinkwasserleitung Bachheim (HB Breitenfeld) - Unadingen
Vorlage: 2023/037

Sachverhalt:

Im Ortsteil Unadingen sind mehrere Neubaugebiete, sowohl Wohn- als auch Gewerbegebiete, geplant bzw. schon erschlossen. Dadurch steigt der Trinkwasserverbrauch in Unadingen an.

Aktuelle erfolgt die Versorgung ausgehend vom HB Breitenfeld über eine Fallleitung der Nennweite DN 150. Ausgehend von dieser Leitung verästelt sich das Ortsnetz mit kleiner werdenden Nennweiten zu den Randbereichen hin. Durch die Lage der neuen Baugebiete entstehen im Ortsnetz Engstellen und es kann damit zu einer voraussichtlich unzureichenden Drucksituation kommen.

Anstelle einer Aufdimensionierung der relevanten Ortsnetzleitungen, wird der Bau einer zusätzlichen Fallleitung vorgeschlagen, vor allem da es sich um ein Gewerbegebiet handelt, das je nach angesiedeltem Gewerbe hohe Wassermengen verbraucht werden.

Zusätzlich muss die Löschwasserversorgung in Unadingen sichergestellt werden und auch hier sind gerade im Gewerbegebiet höhere Anforderungen gestellt, was die Wassermenge anbelangt, als im Wohngebiet.

Aus o.g. Gründen wird deshalb der Bau einer zusätzlichen Wasserleitung vorgeschlagen, anstelle der Aufdimensionierung der relevanten Ortsnetzleitungen.

Das Büro Fritz aus Freiburg hat in einer ersten Kostenschätzung, im Zuge des Strukturgutachtens, die Kosten für die Wasserleitung (Länge ca. 2,0 km) auf ca. 1.400.000,00 € geschätzt. Das Planungsbüro wird im ersten Schritt die Planung und die Kosten für den Förderantrag (Antragstellung Ende August 2023) vorbereiten. Möglich ist eine Förderung, wie beim HB Breitenfeld, von ca. 80 % für die zuwendungsfähigen Kosten.

Grundlage für die Planungskosten des Büro Fritz ist die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure. Danach belaufen sich die Kosten für das Planungsbüro für die Wasserleitung mit örtlicher Bauüberwachung und Nebenkosten auf 132.153,96 € (netto).

Aussprache:
Herr Brugger verweist auf die Sitzungsvorlage und erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Das Büro Fritz Planung GmbH aus Freiburg wird mit der Planung der Trinkwasserleitung vom HB Breitenfeld nach Unadingen beauftragt. Die Planungskosten belaufen sich auf 132.153,96 € (netto).

Beschluss:
Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6 Vergabe Kanalumlegung Schwimmbadstr. 11 in Dittishausen

Das Vorhaben wird von Stadtbaumeister Brugger im Detail erklärt.

Beschlussvorschlag:
Die Verwaltung schlägt vor, die ausgeschriebenen Tief- und Erdarbeiten an die Fa. Ketterer Galabau aus Unadingen zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 37.687,00 € brutto.

Beschluss:
Der Auftragsvergabe an die Fa. Ketterer Galabau in Unadingen zum Preis von 37.687,00 Euro wird einstimmig zugestimmt.

Tobias Link
Vorsitzender

Andrea Gierloff
Protokollführerin

Die Gemeinderäte: